



Penzberg, den 14. Juni 2016

Michael Schmatz
Kreisvorsitzender der Christlich Sozialen Arbeitnehmerunion (CSA) im
Landkreis Weilheim-Schongau
Sindelsdorfer Straße 7
82377 Penzberg

Telefon (08856) 80 09 09
Telefax (08856) 80 09 10
Handy (0177) 241 64 29

Email: michael.schmatz@t-online.de

An die
Vertreter der Presse

Pressemitteilung: CSA Weilheim-Schongau fordert: „Rentenreform mit sozialem Augenmaß“

Die Christlich Soziale Arbeitnehmerunion (CSA) Weilheim-Schongau hat sich für eine Rentenreform mit sozialem Augenmaß ausgesprochen.

Der CSA-Kreisvorsitzende, Michael Schmatz, fordert:

- Das Rentenniveau darf in den künftigen Jahren nicht so sinken, dass damit für Rentnerinnen und Rentner eine höhere Armutsgefahr besteht,
- attraktive Rahmenbedingungen für die betriebliche Altersvorsorge und zwar sowohl für Arbeitnehmer und für Arbeitgeber,
- die Anerkennung eines dritten Beitragsjahres für die Frauen, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, sicherzustellen,

- die Selbständigen, die nicht in einem eigenen berufsständischen Versorgungswerk eine eigene Alterssicherung haben, in die Rentenversicherung in geeigneter Form aufzunehmen,
- die geplante Lebensleistungsrente abzulehnen und dazu eine nachhaltige Alternative (z. B. Rente nach Mindesteinkommen) wieder einzuführen.

Auch müsse die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung dynamisch weiterentwickelt werden.

Dazu der CSA-Kreisvorsitzende, Michael Schmatz: „Ich begrüße sehr, dass der CSU-Vorsitzende, Ministerpräsident Horst Seehofer, die Rentendebatte zu einem vorrangig zu lösenden Thema erklärt hat. Ich unterstütze insbesondere die Forderungen nach Bekämpfung der Altersarmut und Weiterentwicklung der privaten Altersversorgung. Die sogenannte Riester-Rente muss weiterentwickelt werden, da sie in der jetzigen Form keine Zukunft hat.“

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schmatz
CSA Kreisvorsitzender von Weilheim-Schongau

Für Rückfragen: Handy (0177) 2416429